

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Herausgegeben vom BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Jahrgang 2022

Wien, 2. September 2022

Stück 4

- 5778. Mitteilung**
Übersicht: Änderung von Katastralgemeinden
- 5779. - 5792. Verordnung**
Änderung von Katastralgemeinden
- 5793. Mitteilung**
Übersicht: Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen
- 5794. - 5805. Verordnung**
Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen
- 5806. Mitteilung**
Übersicht: Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform
- 5807. - 5831. Verordnung**
Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform
- 5832. Mitteilung**
Zeitskala

5778. Mitteilung

Übersicht der Änderung von Katastralgemeinden gem. § 7 Vermessungsgesetz in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw./polit. Bez./Mag.	VA	BL
5779	Welzenegg	Stadt Klagenfurt	Klagenfurt	Klagenfurt	K
5779	Klagenfurt	Stadt Klagenfurt	Klagenfurt	Klagenfurt	K
5780	Welzenegg	Stadt Klagenfurt	Klagenfurt	Klagenfurt	K
5780	Klagenfurt	Stadt Klagenfurt	Klagenfurt	Klagenfurt	K
5781	Grub	OG Weistrach	Amstetten	Amstetten	NÖ
5781	Weistrach	OG Weistrach	Amstetten	Amstetten	NÖ
5782	Neuhof	MG Ottenschlag	Zwettl	Gmünd	NÖ
5782	Kaltenbach	MG Bad Traunstein	Zwettl	Gmünd	NÖ
5782	Walterschlag	MG Bad Traunstein	Zwettl	Gmünd	NÖ
5783	Illmanns	OG Reingers	Gmünd	Gmünd	NÖ
5783	Schandachen	StG Litschau	Gmünd	Gmünd	NÖ
5784	Trandorf	MG Mühldorf	Krems	Krems	NÖ
5784	Amstall	MG Mühldorf	Krems	Krems	NÖ
5785	Steinabruck	OG Kasten bei Böheimkirchen	St. Pölten	St. Pölten	NÖ
5785	Gwörth	OG Kasten bei Böheimkirchen	St. Pölten	St. Pölten	NÖ
5786	Oberwagram	StG St. Pölten	St. Pölten	St. Pölten	NÖ
5786	Unterwagram	StG St. Pölten	St. Pölten	St. Pölten	NÖ
5787	Kaumberg	MG Kaumberg	Lilienfeld	St. Pölten	NÖ
5787	Laabach	MG Kaumberg	Lilienfeld	St. Pölten	NÖ
5788	Bernhardschlag	MG Vorderweissenbach	Urfahr-Umgebung	Linz	OÖ
5788	Oberweissenbach	MG Vorderweissenbach	Urfahr-Umgebung	Linz	OÖ
5789	Oberpilsbach	OG Pilsbach	Vöcklabruck	Vöcklabruck	OÖ
5789	Rametsberg	OG Ungenach	Vöcklabruck	Vöcklabruck	OÖ
5790	Pölfing	MG Pölfing-Brunn	Deutschlandsberg	Leibnitz	ST
5790	Kopreinigg	OG St. Martin im Sulmtal	Deutschlandsberg	Leibnitz	ST
5791	Mils	OG Mils	Innsbruck-Land	Innsbruck	T
5791	Kleinvolderberg	OG Volders	Innsbruck-Land	Innsbruck	T
5792	Lienz	StG Lienz	Lienz	Lienz	T
5792	Tristach	OG Tristach	Lienz	Lienz	T

OG, MG, StG: Orts-, Markt-, Stadtgemeinde
 Verw./polit. Bez./Mag.: Verwaltungs-, politischer Bezirk, Magistrat
 VA: Vermessungsamt
 BL: Bundesland

5779. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 5. Juli 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Welzenegg und Klagenfurt.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Welzenegg (Nr. 72198) und Klagenfurt (Nr. 72127), beide Stadt Klagenfurt am Wörthersee, Gerichts- und politischer Bezirk Klagenfurt, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 462/5 der KG Welzenegg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Klagenfurt eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Klagenfurt aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 743/2022/72, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 5. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.461.363

5780. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 5. August 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Welzenegg und Klagenfurt.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Welzenegg (Nr. 72198) und Klagenfurt (Nr. 72127), beide Stadt Klagenfurt am Wörthersee, Gerichts- und politischer Bezirk Stadt Klagenfurt, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 462/11 der KG Welzenegg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Klagenfurt eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Klagenfurt aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1162/2021/72, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 5. August 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.202.712

5781. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 9. August 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Grub und Weistrach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Grub (Nr. 03208) und Weistrach (Nr. 03224), beide Ortsgemeinde Weistrach, Gerichtsbezirk Haag und politischer Bezirk Amstetten, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 71/3, 71/6, 86/3 und 91/15 der KG Grub von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Weistrach werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1237/2022/03, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 9. August 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.519.443

5782. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 7. Juli 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Neuhof, Kaltenbach und Walterschlag.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Neuhof (Nr. 24259, Marktgemeinde Ottenschlag) und Kaltenbach (Nr. 24237, Marktgemeinde Bad Traunstein), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Zwettl, werden entsprechend der dem Bescheid der NÖ Landesregierung vom 6. Juli 2022, GZ IVW3-TZ-9029201/001-2022, derart geändert, dass das Grundstück 456/4 der KG Neuhof von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Kaltenbach eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd – Dienststelle Zwettl aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 903/2022/07, einzusehen.

§ 2

(1) Die Katastralgemeinden Walterschlag (Nr. 24291, Marktgemeinde Bad Traunstein) und Kaltenbach (Nr. 24237, Marktgemeinde Bad Traunstein), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Zwettl, werden zur

Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 80 und 81 der KG Walterschlag von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Kaltenbach eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd – Dienststelle Zwettl aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 904/2022/07, einzusehen.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2023 in Kraft.

Wien, 7. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.352.145

5783. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 9. August 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Illmanns und Schandachen.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Illmanns (Nr. 07114, Ortsgemeinde Reingers) und Schandachen (Nr. 07131, Stadtgemeinde Litschau), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Gmünd, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ Landesregierung vom 3. August 2022, IVW3-TZ-9028301/001-2021, derart geändert, dass die Grundstücke 718/1, 718/2, 718/4, 718/5, 718/6, 718/7, 718/8 und 718/9 der KG Illmanns von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Schandachen eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 803/2021/07, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2023 in Kraft.

Wien, 9. August 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2021-0.468.784

5784. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. Juli 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Trandorf und Amstall.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Trandorf (Nr. 12360) und Amstall (Nr. 12302), beide Marktgemeinde Mühldorf, Gerichtsbezirk Krems an der Donau und politischer Bezirk Krems, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 3231/3, 3231/4, 3231/5, 3231/6 und 3231/7 der KG Trandorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Amstall eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Krems an der Donau aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 484/2022/12, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 13. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.479.695

5785. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 30. Mai 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Steinabruck und Gwörth.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Steinabruck (Nr. 19584) und Gwörth (Nr. 19467), beide Ortsgemeinde Kasten bei Böheimkirchen, Gerichtsbezirk Neulengbach und politischer Bezirk St. Pölten, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 66/11 und 66/13 der KG Steinabruck von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Gwörth eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1013/2022/19, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 30. Mai 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.310.663

5786. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 26. Juni 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Oberwagram und Unterwagram.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Oberwagram (Nr. 19598) und Unterwagram (Nr. 19599), beide Stadtgemeinde St. Pölten, Gerichts- und politischer Bezirk St. Pölten, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 7/5 der KG Oberwagram von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Unterwagram eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1208/2022/19, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 26. Juni 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.373.617

5787. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. Juli 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Kaumberg und Laabach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Kaumberg (Nr. 19016) und Laabach (Nr. 19021), beide Marktgemeinde Kaumberg, Gerichts- und politischer Bezirk Lilienfeld, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 388/12 der KG Kaumberg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Laabach eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 2016/2022/19, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 13. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.476.758

5788. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 26. Juni 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Bernhardschlag und Oberweissenbach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Bernhardschlag (Nr. 45402) und Oberweissenbach (Nr. 45411), beide Marktgemeinde Vorderweissenbach, Gerichtsbezirk Rohrbach und politischer Bezirk Urfahr-Umgebung, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke .7, .8, .9, .13, .15, .16, .17, .19/1, .19/2, .153, .162, .166, 53/4, 53/7, 53/12, 53/13, 53/14, 54/1, 54/3, 54/4, 54/5, 56/1, 56/2, 56/3, 57, 58, 60, 61/2, 62/3, 62/4, 63/1, 63/2, 64/2, 64/3, 65/1, 65/2, 65/3, 66, 67/1, 67/2, 115/3, 115/4, 116, 117, 118, 119/1, 119/2, 1269/1, 1269/2, 1276, 1277/1, 1277/2 und 1278/4 der KG Oberweissenbach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Bernhardschlag eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Linz aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 820/2022/45, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 26. Juni 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.435.208

5789. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 3. August 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Oberpilsbach und Rametsberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Oberpilsbach (Nr. 50315, Ortsgemeinde Pilsbach) und Rametsberg (Nr. 50317, Ortsgemeinde Ungenach), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Vöcklabruck, werden entsprechend der Verordnung der Oberösterreichischen Landesregierung vom 28. April 2022, LGBl. Nr. 47/2022, derart geändert, dass das Grundstück 1/48 der KG Oberpilsbach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Rametsberg eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Vöcklabruck aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 822/2022/50, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach Ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 3. August 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.516.232

5790. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 20. Juli 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Pölfing und Kopreinigg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Pölfing (Nr. 61134, Marktgemeinde Pölfing-Brunn) und Kopreinigg (Nr. 61123, Ortsgemeinde St. Martin im Sulmtal), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Deutschlandsberg, werden entsprechend der Kundmachung der Steiermärkischen Landesregierung vom 23. Juni 2022, LGBl. Nr. 44/2022, derart geändert, dass die Grundstücke 601/2 und 603/2 der KG Pölfing von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Kopreinigg eingegliedert, sowie die Grundstücke 401/11 und 401/7 der KG Kopreinigg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Pölfing eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Leibnitz aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 878 und 879/2022/66, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2023 in Kraft.

Wien, 20. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.219.489

5791. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 19. Juli 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Mils und Kleinvolderberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Mils (Nr. 81012, Ortsgemeinde Mils) und Kleinvolderberg (Nr. 81009, Ortsgemeinde Volders), beide Gerichtsbezirk Hall in Tirol und Verwaltungsbezirk Innsbruck-Land, werden entsprechend der Verordnung der Tiroler Landesregierung vom 17. November 2020, LGBl. Nr. 125/2020, derart geändert, dass die Grundstücke 2152/4, 2152/2, 2152/3, 2153/5, 2153/2, 2153/3, 2153/4, 2153/6, 2153/7, 2154/2 und 2154/3 der KG Mils von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Kleinvolderberg eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Innsbruck aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1145/2022/81, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach Ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 19. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.437.237

5792. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 11. August 2022 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Lienz und Tristach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Lienz (Nr. 85020, Stadtgemeinde Lienz) und Tristach (Nr. 85038, Ortsgemeinde Tristach), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Lienz, werden entsprechend der Verordnung der Tiroler Landesregierung vom 14. Dezember 2021, LGBl. Nr. 181/2021, derart geändert, dass das Grundstück 1790/5 der KG Lienz von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Tristach eingegliedert, sowie das Grundstück 1901 der KG Tristach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Lienz eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Lienz aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 646 und 647/2022/85, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach Ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 11. August 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.532.000

5793. Mitteilung

Übersicht der von einer Verordnung gem. § 13 (4) VermG betroffenen Katastralgemeinden in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

<i>V</i>	<i>Katastralgemeinde</i>	<i>Vermessungsamt</i>	<i>Bundesland</i>
5794	Freistadt	Freistadt	OÖ
5794	Paroxedt	Freistadt	OÖ
5795	Arbing	Linz	OÖ
5795	Baumgarten	Linz	OÖ
5795	Naarn	Linz	OÖ
5795	Pergkirchen	Linz	OÖ
5795	Ruprechshofen	Linz	OÖ
5795	Weinzierl	Linz	OÖ
5795	Enns	Linz	OÖ
5795	Lorch	Linz	OÖ
5795	Altaist	Linz	OÖ
5795	Haid	Linz	OÖ
5795	Luftenberg	Linz	OÖ
5795	Marbach	Linz	OÖ
5795	Mauthausen	Linz	OÖ
5795	Ried in der Riedmark	Linz	OÖ
5795	St. Georgen an der Gusen	Linz	OÖ
5796	Lofer	Zell am See	S
5797	St. Martin	Zell am See	S
5798	Bruck	Zell am See	S

<i>V</i>	<i>Katastralgemeinde</i>	<i>Vermessungsamt</i>	<i>Bundesland</i>
5799	Gams	Liezen	ST
5800	Wörschach	Liezen	ST
5800	Liezen	Liezen	ST
5800	Reithtal	Liezen	ST
5800	Weißbach	Liezen	ST
5801	Leiten	Liezen	ST
5802	Niederöblarn	Liezen	ST
5803	Zlem	Liezen	ST
5804	Öblarn	Liezen	ST
5804	Aigen	Liezen	ST
5804	Altirdning	Liezen	ST
5804	Donnersbach	Liezen	ST
5804	Erlsberg	Liezen	ST
5804	Irdning	Liezen	ST
5804	Lantschern	Liezen	ST
5804	Neuhaus	Liezen	ST
5804	Pürgg	Liezen	ST
5804	Stainach	Liezen	ST
5804	Tauplitz	Liezen	ST
5804	Pyhrn	Liezen	ST
5805	Dornbirn	Bregenz	V

5794. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 25. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in den Katastralgemeinden Freistadt und Paroxedt.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in den folgenden Katastralgemeinden wurden die Koordinaten aller Festpunkte neu bestimmt.

Freistadt	Nr. 41002
Paroxedt	Nr. 41214

(2) Die von den Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Freistadt während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 25. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.364.667

5795. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 29. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in den Katastralgemeinden Arbing, Baumgarten, Naarn, Pergkirchen, Ruprechshofen, Weinzierl, Enns, Lorch, Altaist, Haid, Luftenberg, Marbach, Mauthausen, Ried in der Riedmark und St. Georgen an der Gusen.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in den folgenden Katastralgemeinden wurden die Koordinaten aller Festpunkte neu bestimmt.

Arbing	Nr. 43203
Baumgarten	Nr. 43205
Naarn	Nr. 43213
Pergkirchen	Nr. 43215
Ruprechshofen	Nr. 43218
Weinzierl	Nr. 43219
Enns	Nr. 45102
Lorch	Nr. 45107
Altaist	Nr. 43101
Haid	Nr. 43103
Luftenberg	Nr. 43105
Marbach	Nr. 43106
Mauthausen	Nr. 43107
Ried in der Riedmark	Nr. 43110
St. Georgen an der Gusen	Nr. 43111

(2) Die von den Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Linz während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 29. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.541.443

5796. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Lofer, Nr. 57117.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Triangulierungspunkte: 50-92, 197-92, 199-92
Einschaltpunkte: 2, 12, 14, 16, 20, 21, 22, 25

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Zell am See während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.519.284

5797. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde St. Martin, Nr. 57126.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Triangulierungspunkt: 8-92
Einschaltpunkte: 1, 10, 13

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Zell am See während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.519.284

5798. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Bruck, Nr. 57303.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Triangulierungspunkte: 127-123, 264-123, 86-124, 87-124, 128-123
Einschaltpunkte: 13, 18, 26, 27, 31, 44, 46, 49

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Zell am See während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.519.284

5799. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 29. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Gams, Nr. 67104.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Einschaltpunkte: 1, 3, 4, 5, 7

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Liezen während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 29. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.516.198

5800. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 29. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in den Katastralgemeinden Wörschach, Liezen, Reithtal und Weißenbach.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in den folgenden Katastralgemeinden wurden die Koordinaten aller Festpunkte neu bestimmt.

Wörschach	Nr. 67318
Liezen	Nr. 67406
Reithtal	Nr. 67409
Weißenbach	Nr. 67411

(2) Die von den Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Liezen während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 29. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.516.198

5801. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 29. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Leiten, Nr. 67606.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Einschaltpunkte: 4, 10, 12, 17, 18

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Liezen während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 29. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.516.198

5802. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 26. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Niederöblarn, Nr. 67312.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Triangulierungspunkte: 103-128, 104-128
Einschaltpunkte: 40, 41, 42, 43

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Liezen während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 26. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Werner Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.496.592

5803. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 26. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Zlem, Nr. 67319.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Triangulierungspunkt: 28-97
Einschaltpunkte: 05, 06, 07, 08

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Liezen während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 26. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.496.592

5804. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 26. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in den Katastralgemeinden Öblarn, Aigen, Altirdning, Donnersbach, Erlsberg, Irdning, Lantschern, Neuhaus, Pürgg, Stainach, Tauplitz und Pyhrn.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in den folgenden Katastralgemeinden wurden die Koordinaten aller Festpunkte neu bestimmt.

Öblarn	Nr. 67208
Aigen	Nr. 67301
Altirdning	Nr. 67302
Donnersbach	Nr. 67303
Erlsberg	Nr. 67305
Irdning	Nr. 67307
Lantschern	Nr. 67310
Neuhaus	Nr. 67311
Pürgg	Nr. 67313
Stainach	Nr. 67315
Tauplitz	Nr. 67316
Pyhrn	Nr. 67408

(2) Die von den Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Liezen während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 26. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.496.592

5805 • **Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 25. Juli 2022 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Dornbirn.**

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in den folgenden Katastralgemeinden wurden die Koordinaten aller Festpunkte neu bestimmt.

Dornbirn Nr. 92001

(2) Die von den Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Bregenz während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 25. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.360.049

Erläuterung:

Die in den obigen Verordnungen angeordneten Änderungen sind die Folge einer Neubestimmung (bzw. Neurechnung) der Koordinaten der Festpunkte.

Die Änderung der Koordinaten der Festpunkte erfordert auch eine Neurechnung und Änderung aller von diesen Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke sowie der Geocodierungen der Adressen. Dies ist eine rein technische Maßnahme.

Eine Änderung der Grenzpunkte der Grundstücke in der Natur und somit auch der Grenzen der Grundstücke bzw. der räumlichen Referenz der Adressen in der Natur ist damit nicht verbunden.

Nach Inkrafttreten der Verordnung ist die bevorstehende Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte gemäß § 13 Abs. 5 VermG in der Grundstücksdatenbank anzumerken. Nach erfolgter Änderung der einzelnen Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke sowie der Geocodierungen der Adressen in der Grundstücksdatenbank wird die Anmerkung gelöscht.

5806. Mitteilung

Übersicht der von einer Verordnung gem. § 20 (2) VermG betroffenen Katastralgemeinden in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Vermessungsamt	Bundesland
5807	Oberpetersdorf	Eisenstadt	B
5808	Kalkgruben	Eisenstadt	B
5809	Kobersdorf	Eisenstadt	B
5810	Sittersdorf	Völkermarkt	K
5811	Dreulach	Villach	K
5812	Reisach	Villach	K
5813	Seitenstetten	Amstetten	NÖ
5814	Schadendorf	Amstetten	NÖ
5815	Wechling	Amstetten	NÖ
5816	Lengenfeld	Krems an der Donau	NÖ
5817	Tiefenthal	Krems an der Donau	NÖ
5818	Atzenbrugg	Krems an der Donau	NÖ
5819	Ebersdorf	Krems an der Donau	NÖ
5820	Trasdorf	Krems an der Donau	NÖ
5821	Rappoltenkirchen	Krems an der Donau	NÖ
5822	Engelmannsbrunn	Krems an der Donau	NÖ
5823	Zaußenberg	Krems an der Donau	NÖ
5824	Großwiesendorf	Krems an der Donau	NÖ
5825	Strannersdorf	St. Pölten	NÖ
5826	Wolkersdorf	St. Pölten	NÖ
5827	Kienings	Gmünd	NÖ
5828	Aichegg	Leibnitz	ST
5829	Schwanberg	Leibnitz	ST
5830	St. Nikolai ob Draßling	Leibnitz	ST
5831	Bichlbach	Imst	T

5807. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Oberpetersdorf, KG Nr. 33042, (Gerichtsbezirk Oberpullendorf).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Oberpetersdorf, KG-Nr. 33042, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Burgenländischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: A5/LN.A-10022-15-2020) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Oberpullendorf vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
1473, 1475 bis 1477, 1478/1, 1478/2, 1479 bis 1567, 1568/1, 1568/2, 1569 bis 1593, 1595 bis 1639, 1640/1, 1640/2, 1641 bis 1709, 1710/1, 1710/2, 1711 bis 1714, 1715/1, 1715/2, 1716/1, 1716/2, 1716/3, 1717, 1718/1, 1718/2, 1719, 1720, 1721/1 bis 1721/4, 1722, 1723/1 bis 1723/4, 1724 bis 1732, 1733/1 bis 1733/4, 1734 bis 1754, 1755/1, 1755/2, 1755/3, 1756/1, 1756/10, 1756/11, 1756/12, 1756/2 bis 1756/9, 1757/1 bis 1757/5, 1758 bis 1765, 1766/1, 1766/2, 1767 bis 1775, 1777 bis 1804, 1805/1, 1805/2, 1806 bis 1873, 1874/1, 1874/2, 1875 bis 1956, 1958 bis 1982	715 bis 958/2022/330

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Eisenstadt unter der Geschäftsfallnummer GFN 1061/2020/30 einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.484.264

5808. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Kalkgruben, KG Nr. 33016, (Gerichtsbezirk Oberpullendorf).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Kalkgruben, KG-Nr. 33016, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Burgenländischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: A5/LN.A-10022-16-2020) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Oberpullendorf vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
1572 bis 1573	959/2022/330

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Eisenstadt unter der Geschäftsfallnummer GFN 1058/2020/30 einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.484.264

5809. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Kobersdorf, KG Nr. 33021, (Gerichtsbezirk Oberpullendorf).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Kobersdorf, KG-Nr. 33021, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Burgenländischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: A5/LN.A-10022-17-2020) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Oberpullendorf vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
3775 bis 3778	960 bis 961/2022/330

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Eisenstadt unter der Geschäftsfallnummer GFN 1057/2020/30 einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.484.264

5810. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Sittersdorf, KG Nr. 76220, (Gerichtsbezirk Bad Eisenkappel).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Sittersdorf, KG-Nr. 76220, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Agrarbehörde Kärnten (GZ-Verfahren: 10-ABV-FB-809/2016 (64/2021) und (069/2022)) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Bad Eisenkappel vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
1164 bis 1172, 1175 bis 1181	91/2022, 93/2022 bis 102/2022

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Völkermarkt unter den Geschäftsfallnummern GFN 1231/2021/76 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 324/2022/76 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.492.045

5811. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Dreulach, KG Nr. 75408, (Gerichtsbezirk Villach).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Dreulach, KG-Nr. 75408, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Agrarbehörde Kärnten (GZ-Verfahren: 10-ABV-FB-48-2013-NS) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Villach vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
1745 bis 1763, 1773 bis 1777	3521/2022

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Villach unter den Geschäftsfallnummern GFN 1860/2021/75 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1878/2021/75 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.465.199

5812. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Reisach, KG Nr. 75109, (Gerichtsbezirk Hermagor).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Reisach, KG-Nr. 75109, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Agrarbehörde Kärnten (GZ-Verfahren: 10-ABV-FB-23/2013) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Hermagor vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
2985 bis 3013	682 bis 698/2022

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Villach unter den Geschäftsfallnummern GFN 2135/2021/75 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 32/2022/75 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.465.199

5813. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 11. Mai 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Seitenstetten, KG Nr. 03222, (Gerichtsbezirk Waidhofen an der Ybbs).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Seitenstetten, KG-Nr. 03222, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-616-0012-LP-01-03222) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Waidhofen an der Ybbs vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
3609 bis 3638	293 bis 310/2022/084

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Amstetten unter den Geschäftsfallnummern GFN 811/2020/03 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1364/2020/03 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 11. Mai 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.113.706

5814. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Schadendorf, KG Nr. 22130, (Gerichtsbezirk Scheibbs).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Schadendorf, KG-Nr. 22130, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der NÖ Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-597/011-LP-22130) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Scheibbs vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
1055 bis 1059	1458 bis 1461/2022/220

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Amstetten unter den Geschäftsfallnummern GFN 463/2020/03 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 694/2020/03 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.539.474

5815. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Wechling, KG Nr. 22141, (Gerichtsbezirk Scheibbs).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Wechling, KG-Nr. 22141, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der NÖ Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-597/0011-LP-22141) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Scheibbs vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
1001 bis 1007	1462 bis 1467/2022/220

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Amstetten unter den Geschäftsfallnummern GFN 465/2020/03 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 695/2020/03 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.539.474

5816. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Lengenfeld, KG Nr. 12216, (Gerichtsbezirk Krems an der Donau).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Lengenfeld, KG-Nr. 12216, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-Z-789) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Krems an der Donau vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
5068 bis 5073	3319 bis 3325/2022/121

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Krems an der Donau unter den Geschäftsfallnummern GFN 1650/2021/12 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1961/2021/12 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.384.960

5817. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Tiefenthal, KG Nr. 20034, (Gerichtsbezirk Tulln).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Tiefenthal, KG-Nr. 20034, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-Z-691) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Tulln vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
824 und 825	3243 und 3244/2022/201

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Krems an der Donau unter den Geschäftsfallnummern GFN 1088/2020/12 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1274/2020/12 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.384.960

5818. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Weinzierl bei Atzenbrugg, KG Nr. 20192, (Gerichtsbezirk Tulln).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Weinzierl bei Atzenbrugg, KG Nr. 20192, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-666) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Tulln vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
674 bis 683	3592 bis 3599/2022/201

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Krems an der Donau unter den Geschäftsfallnummern GFN 2122/2021/12 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1425/2022/12 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.384.960

5819. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Ebersdorf, KG Nr. 20116, (Gerichtsbezirk Tulln).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Ebersdorf, KG-Nr. 20116, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-666) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Tulln vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
702 und 704	3586 und 3587/2022/201

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Krems an der Donau unter den Geschäftsfallnummern GFN 2133/2021/12 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1424/2022/12 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.384.960

5820. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Trasdorf, KG Nr. 20186, (Gerichtsbezirk Tulln).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Trasdorf, KG-Nr. 20186, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-671) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Tulln vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
2743 bis 2746	3415 bis 3419/2022/201

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Krems an der Donau unter den Geschäftsfallnummern GFN 1120/2021/12 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1144/2021/12 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.384.960

5821. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Rappoltenkirchen, KG Nr. 20170, (Gerichtsbezirk Tulln).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Rappoltenkirchen, KG Nr. 20170, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-774) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Tulln vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
786 bis 788	3431 bis 3433/2022/201

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Krems an der Donau unter den Geschäftsfallnummern GFN 1545/2021/12 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1561/2021/12 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.384.960

5822. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Engelmansbrunn, KG Nr. 20008, (Gerichtsbezirk Tulln).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Engelmansbrunn, KG-Nr. 20008, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-667) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Tulln vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
2583 bis 2585	3461 bis 3463/2022/201

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Krems an der Donau unter den Geschäftsfallnummern GFN 3577/2020/12 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 3657/2020/12 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.384.960

5823. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Zaußenberg, KG Nr. 20041, (Gerichtsbezirk Tulln).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Zaußenberg, KG Nr. 20041, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-667) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Tulln vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
741 bis 744	3466 bis 3469/2022/201

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Krems an der Donau unter den Geschäftsfallnummern GFN 3579/2020/12 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 3656/2020/12 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.384.960

5824. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Großwiesendorf, KG Nr. 20038, (Gerichtsbezirk Tulln).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Großwiesendorf, KG Nr. 20038, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-667) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Tulln vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
2140 und 2141	3464 und 3465/2022/201

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Krems an der Donau unter den Geschäftsfallnummern GFN 3578/2020/12 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 3651/2020/12 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.384.960

5825. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Strannersdorf, KG Nr. 14072, (Gerichtsbezirk Melk).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Strannersdorf, KG-Nr. 14072, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-Z-179/0032-14072) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Melk vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
1213 bis 1336	2087 bis 2157/2022/141, 2140/2022/192

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt St. Pölten unter der Geschäftsfallnummer GFN 904/2020/19 einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.360.012

5826. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Wolkersdorf, KG Nr. 14082, (Gerichtsbezirk Melk).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Wolkersdorf, KG-Nr. 14082, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Niederösterreichischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-Z-179/0032-14082) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Melk vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
895	2158 bis 2159/2022/141

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt St. Pölten unter der Geschäftsfallnummer GFN 905/2020/19 einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.360.012

5827. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 9. August 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Kienings, KG Nr. 24240, (Gerichtsbezirk Zwettl).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Kienings, KG-Nr. 24240, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der NÖ. Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABB-FB-646/0007-A) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Zwettl vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
117 bis 128	2841 bis 2852/2022/243

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Gmünd – Dienststelle Zwettl unter den Geschäftsfallnummern GFN 922/2021/07 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1048/2021/07 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 9. August 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.569.199

5828. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Aichegg, KG Nr. 61001, (Gerichtsbezirk Deutschlandsberg).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Aichegg, KG Nr. 61001, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Steiermärkischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABBST-3A-14/2019-20) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Deutschlandsberg vom Grundsteuerkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
783 bis 794	2788/2022/610 bis 2795/2022/610

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Leibnitz unter der Geschäftsfallnummer GFN 1174/2022/66 einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.432.582

5829. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Schwanberg, KG Nr. 61057, (Gerichtsbezirk Deutschlandsberg).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgendes Grundstück der Katastralgemeinde Schwanberg, KG Nr. 61057, wird aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Steiermärkischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABBST-3A-14/2019-21) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Deutschlandsberg vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
1832	2796/2022/610

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Leibnitz unter der Geschäftsfallnummer GFN 1175/2022/66 einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.432.582

5830. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG St. Nikolai ob Draßling, KG Nr. 66166, (Gerichtsbezirk Deutschlandsberg).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgendes Grundstück der Katastralgemeinde St. Nilolai ob Draßling, KG Nr. 66166, wird aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes der Steiermärkischen Agrarbehörde (GZ-Verfahren: ABBST-3N-15/2018-28) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Deutschlandsberg vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
2837 bis 2844	4052/2022/660

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Leibnitz unter der Geschäftsfallnummer GFN 694/2022/66 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 1173/2022/66 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.432.582

5831 • Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Juli 2022 betreffend die Umwandlung von Grundstücken nach einem Verfahren der Agrarbehörde in Angelegenheiten der Bodenreform in der KG Bichlbach, KG Nr. 86004, (Gerichtsbezirk Reutte).

Gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. § 17 Z 4 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

(1) Folgende Grundstücke der Katastralgemeinde Bichlbach, KG-Nr. 86004, werden aufgrund des rechtskräftigen Zusammenlegungsplanes des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bodenordnung (GZ-Verfahren: BO-11157/31-2021) nach grundbücherlicher Durchführung gemäß den angeführten Tagebuchzahlen des Gerichtsbezirkes Reutte vom Grundsteuernkataster in den Grenzkataster umgewandelt:

Grundstücke	Tagebuchzahlen
2195 bis 2199	1292/2022/860 bis 1298/2022/860

(2) Die technischen Unterlagen sind im Vermessungsamt Imst unter den Geschäftsfallnummern GFN 593/2022/80 (Planbescheinigungsgeschäftsfall) in Verbindung mit GFN 616/2022/80 (Umwandlungsgeschäftsfall) einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 28. Juli 2022

Der Leiter des BEV:

DI Werner Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, 2022-0.365.413

5832 • Verlautbarung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Zeitskala UT1

Auf Grund des §1 Abs.5 der „Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Darstellungsverfahren der gesetzlichen Maßeinheiten für die Zeit und Frequenz“, Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 3-4/2008, werden zur Darstellung der Einfach Korrigierten Weltzeit UT1 die folgenden Bulletins des International Earth Rotation Service (IERS), Paris, verlautbart:

Einzusehen über den Link :<http://hpiers.obspm.fr/eop-pc/>

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Medieninhaber, Hersteller u. Herausgeber:

BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Schiffamtsgasse 1 - 3, 1020 Wien

Tel.: +43 1 21110 - 822607

E-Mail: recht-verwaltung@bev.gv.at

Die aktuellen Ausgaben können kostenfrei heruntergeladen werden.